

Die FDP-Fraktion im Bad Dürkheimer Stadtrat
i.V. Jan Eymael
Pfeffingen 2
67098 Bad Dürkheim
Jan.Eymael@bad-duerkheim.de
Tel. 06322-8607

An den Vorsitzenden des
Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus
Hr. Claudius Güther
Stadtverwaltung Bad Dürkheim
Mannheimer Str. 24
67098 Bad Dürkheim

Bad Dürkheim, 6. November 2024

Sehr geehrter Herr Güther,

für die nächste Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus am 13. November 2024 stellt die Fraktion der Freien Demokraten (FDP) folgenden Antrag:

Antrag auf Erstellung eines Konzepts zur Einführung von kostenlosem WLAN auf zentralen öffentlichen Plätzen

Sehr geehrte Damen und Herren des Ausschusses,

Die Fraktion der Freien Demokraten (FDP) beantragt die Erstellung eines Konzepts zur Einführung von kostenlosem WLAN auf zentralen öffentlichen Plätzen in Bad Dürkheim.

Begründung:

1. **Förderung der digitalen Teilhabe:** In der heutigen Zeit gehört der Zugang zum Internet zur Grundversorgung und ist ein wesentlicher Bestandteil des täglichen Lebens. Durch kostenloses WLAN ermöglichen wir allen Bürgerinnen und Bürgern, unabhängig von ihrem sozialen und finanziellen Hintergrund, einen einfachen Zugang zu digitalen Informationen und Dienstleistungen.
2. **Attraktivitätssteigerung für den Standort:** Ein kostenfreies WLAN auf öffentlichen Plätzen erhöht die Attraktivität unserer Stadt für Touristen, Schüler, Pendler und Gäste. Besucher könnten unkompliziert Informationen über Sehenswürdigkeiten, Veranstaltungen und Angebote abrufen, was den Aufenthalt in unserer Stadt angenehmer und informierter macht.
3. **Förderung der lokalen Wirtschaft:** Durch die Möglichkeit, online Bewertungen, Standorte oder Angebote schnell abzurufen, profitieren auch lokale Einzelhändler, Restaurants und Dienstleister. Ein kostenfreies WLAN unterstützt somit die Sichtbarkeit lokaler Unternehmen und stärkt die wirtschaftliche Aktivität in unserer Stadt.
4. **Bildung und Wissensaustausch:** Öffentliche WLAN-Zugänge bieten vor allem Schülerinnen und Schülern die Chance, Lern- und Informationsquellen zu nutzen und fördern somit das

Lernen und den Wissensaustausch im öffentlichen Raum. Dies kann insbesondere für Lernende ohne eigene Internetanbindung zu Hause eine große Hilfe darstellen.

5. **Bürgernaher Service und Verwaltung:** Durch die Bereitstellung von WLAN können Bürger die städtischen digitalen Angebote schneller und einfacher nutzen. Informationen über öffentliche Dienstleistungen, digitale Formulare und Bürgerbeteiligungsplattformen könnten so für alle zugänglich gemacht werden.

Kosten- und Umsetzungsplan:

Für die technische Umsetzung und den Betrieb des WLAN-Netzes schlagen wir vor, in einer ersten Phase an einem zentralen Standort ein Pilotprojekt zu starten (z. B. Stadtplatz), um die Nutzungszahlen und technischen Anforderungen zu ermitteln. Aufbauend auf diesen Erfahrungen kann das Angebot schrittweise auf weitere Plätze ausgeweitet werden.

Zur Deckung der Kosten könnten verschiedene Finanzierungsmodelle geprüft werden, darunter Förderprogramme von Bund oder EU für digitale Infrastrukturen sowie Partnerschaften mit örtlichen Unternehmen und dem Gewerbeverein der Stadt.

Datenschutz und Sicherheit:

Die Einführung des WLAN-Netzes sollte in Zusammenarbeit mit einem zuverlässigen Dienstleister und unter Berücksichtigung der geltenden Datenschutzvorgaben erfolgen. Ein sicheres und anonymisiertes Nutzungserlebnis ist hierbei essenziell, um das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten.

Fazit:

Die Einrichtung eines kostenfreien WLAN-Netzes auf zentralen Plätzen würde nicht nur den digitalen Fortschritt unserer Stadt vorantreiben, sondern auch die Lebensqualität und Attraktivität deutlich erhöhen. Wir bitten Sie daher, diesem Antrag zuzustimmen und die nötigen Schritte für die Realisierung dieses wichtigen Projektes in die Wege zu leiten.

Mit freundlichen Grüßen



Jan Eymael

Mitglied des Stadtrats

Anmerkung: Dieser Antrag wurde unter Zuhilfenahme von KI erstellt.